

1. Schulstunde der neuen Ersties und die ersten Wochen...

Beitrag von „koritsi“ vom 21. August 2007 16:49

Also den Rundgang durch's Haus hebe ich mir gern für den nächsten Tag auf, der dauert dann ohnehin recht lang. Da ist das eine willkommene Abwechslung.

Ich lasse die Kinder beim Reinkommen den Platz immer aussuchen, das Namensschild darf es denn im Rahmen des 1. Schultages bei mir abholen.

Ein (Bewegungs-)Lied gehört unbedingt dazu.

Auf die Frage "Was habt ihr denn heute gelernt? Wahrscheinlich eh noch nichts..." kann dann schon stolz geantwortet werden: "Ein Lied!"

Eine kl. Gesprächsrunde: "Ich freue mich auf die Schule, weil..." sollte auch Platz finden, die breche ich aber ab sobald Unruhe entsteht.

Ermahnungen hat an diesem Tag sicher nicht stattfinden.

...und natürlich auch eine Geschichte die "Ups, jetzt ist es aber spät geworden..." nicht fertig vorgelesen werden kann. Die gibt's dann am 2. Schultag.

Die Kids stehen auch total auf eine Hausübung, etwas anzumalen oder auch nur eine Unterschrift der Eltern am nächsten Tag mitbringen zu dürfen.

Ich denke mir immer zum 1.Schultag "Weniger ist mehr...".

Es ist der beste Abschluss, wenn Kinder beim verabschieden sagen: "Ooooch, schon Schluss?"

Die Frage "Wann ist's aus?" sollte lieber nicht drankommen...